

Thomas
Stamm-Kuhlmann

König in Preußens großer Zeit

Friedrich Wilhelm III.
der Melancholiker
auf dem Thron

im
Siedler Verlag

Inhalt

Einleitung	9
Kindheit und Jugend	
<i>Das enge Haus in der Schwertfegerstraße</i>	14
<i>Die »Prinzenerziehung« beginnt</i>	20
<i>Der Tod des alten Königs: Freiere Luft</i>	32
<i>Kaserne und Katechismus</i>	40
<i>Das holländische Abenteuer</i>	47
<i>Staatswissenschaft, Recht und Verfassung</i>	50
Von Valmy nach Warschau: Die Kriege des Vaters	
<i>Vater und Sohn in der Sicht der auswärtigen Beobachter</i>	60
<i>Im Krieg gegen die Französische Revolution</i>	65
<i>Verlobung und Feldzug in die Langeweile (1793)</i>	81
<i>Im Lager vor Warschau, Heirat und ein neuer Feldzug</i>	90
Herrscher im Wartestand	
<i>Hofkabaln und höfisches Amüsement</i>	103
<i>Der Kronprinz hält Umschau nach Helfern und Beratern</i>	108
<i>Ratschläge und bescheidene Pläne</i>	114
<i>Die Krise tritt ein</i>	121
Der neue König	
<i>Ein unziemlicher Racheakt</i>	129
<i>Friedrich Wilhelm schultert die Last seines Amtes</i>	134

<i>Vom »Kassensturz« zum Versuch einer Finanzreform</i>	141
<i>Die Hoffnungen der Publizistik</i>	146
<i>Zwischen Adel und Demokratie</i>	151

»Es allen recht machen und alle betrügen«

<i>Preußen versagt sich der Zweiten Koalition</i>	163
<i>Erste Begegnung mit Alexander I.</i>	173
<i>»Absence of all trouble«: Kein Krieg wegen Hannover</i>	180
<i>Die Katastrophe der Dritten Koalition</i>	192
<i>Als Allierter Napoleons</i>	203
<i>Der König, das Kabinett und die öffentliche Meinung</i>	207
<i>In geheimer Rückversicherung mit Rußland</i>	214

Von Auerstedt nach Tilsit

<i>Zusammenstoß mit dem Feind</i>	232
<i>Der Feldzug des Jahres 1807</i>	247
<i>Die Verhandlungen von Tilsit</i>	252

Die Existenzkrise der Preußischen Monarchie

<i>Krise der Autorität und Krise des Kabinetts</i>	267
<i>Stein wird Premier</i>	276
<i>Regieren am Rande des Reichs</i>	285
<i>Steins Sturz</i>	292
<i>Wieder zwischen den Fronten</i>	296
<i>Der Thron wankt</i>	304

Im Schlepptau Napoleons

<i>Friedrich Wilhelms »einzigster Freund«</i>	312
<i>Der Staatskanzler als Ersatzkönig</i>	323
<i>Friedrich Wilhelm will das französische Bündnis</i>	329

<i>Neue Uniformen und neue Taktik</i>	338
<i>Erbauung durch den »protestantischen Papst«</i>	354
<i>»Wer A sagt, muß auch B sagen«</i>	357

Der Befreiungskrieg

<i>Das Doppelspiel wiederholt sich</i>	365
<i>Viele kamen, und der König ging mit</i>	370
<i>»Mit gekreuzten Armen am Rhein«</i>	378
<i>Kassandra ohne Unterlaß: Vom Rhein nach Paris</i>	384
<i>Das Eiserne Kreuz</i>	389

Wiener Kongress und Verfassungsversprechen

<i>Bekommt Preußen genug?</i>	394
<i>Auf der Suche nach privatem Glück</i>	406
<i>Die Krone trennt sich vom Staat</i>	409

Friedrich Wilhelm verhindert die Verfassung

<i>»Alles . . . vermeiden, was zu Klaubereien Anlaß geben könnte«</i>	416
<i>»Den Geist der Zügellosigkeit . . . vertilgen«</i>	424
<i>Mit Metternichs Hilfe</i>	431
<i>Hardenberg will keine »Null werden«</i>	436
<i>Boyen und die Landwehr</i>	441
<i>Die Jagd auf den »Zeitgeist« in Wissenschaft und Schule</i>	444
<i>Der Sieg der Camarilla</i>	458
<i>Hardenbergs Tod</i>	464
<i>Offene Ohren für die Reaktion</i>	470

Geschmack und Lebensstil

<i>Friedrich Wilhelms Steckenpferd</i>	477
<i>Ein spröder Auftraggeber</i>	486

<i>Friedrich Wilhelm als Konsument</i>	498
<i>Bauen und Wohnen</i>	503
<i>Die harmonische Familie – Leitbild oder Trugbild?</i>	511
<i>Morganatische Ehe</i>	517
<i>Die einfachen Genüsse</i>	520
Behutsame Außenpolitik	
<i>Diplomatie und Friedenssicherung 1823-1829</i>	523
<i>Julirevolution und Cholera</i>	527
Kirchenkampf	
<i>Vorboten des Ultramontanismus</i>	538
<i>Ausgrenzung der Juden</i>	548
Wittgenstein und das Politische Testament	552
König sein: Eine Last über den Tod hinaus	561
Anhang	
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	584
<i>Anmerkungen</i>	585
<i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	730
<i>Register</i>	765
<i>Nachwort</i>	779
<i>Bildverzeichnis</i>	781